

Ergebnisse der N_{min}-Beprobung im WSG „In den Seewiesen“ der Stadt Reinheim und der N_{min}-Dauerbeobachtungsflächen im Maßnahmenraum Reinheim sowie daraus abgeleitete allgemeine Düngeempfehlungen (ersetzt nicht die Düngebedarfsermittlung nach DüV!) Stand 11.03.2021

Frucht (Durchschnittsertrag der letzten 5 Jahre)	N-Bedarf nach DüV [kg N/ha]	Anzahl Flä- chen ¹⁾	N _{min} -Ge- halt [kg N/ha] 0-90 cm	N-Boden- nach- lieferung [kg N/ha]	N-Nachlieferung aus • Vorfrucht • Zwischenfrucht • anrechenbare N- Aufnahme des Be- stands über Winter	N-Düngeempfehlung [kg N/ha] ²⁾				Schwefel (kg S/ha)
						Organische Düngung				
						dauerhaft ohne	unregel- mäßig	mind. 1- mal in 3 Jahren	mind. 2- mal in 3 Jahren	
Alle Flächen		98	26							
A/B-W.weizen nach Getreide (80 dt/ha)	230	16	26	18	5	181	171	161	151	25-30
A/B-W.weizen nach Rüben (80 dt/ha)	230	26	31	18	10	171	161	151	141	25-30
A/B-W.weizen nach Silo-/Körnermais (80 dt/ha)	230	13	33	18	10	169	159	149	139	25-30
Wintergerste (80 dt/ha) nach Getreide	190	16	15	18	5	152	142	132	122	25-30
Winterroggen (70 dt/ha) nach Getreide	170	3	17	18	5	130	120	110	100	25-30
Zuckerrüben (800 dt/ha)	185	5	31	40	20	94	84	74	64	25-30

¹⁾ für die übrigen Früchte ist der Stichprobenumfang für eine allgemeine Aussage zu gering – bitte beachten Sie hier die Einzelschlagempfehlungen oder kontaktieren Sie Ihre Beraterin

²⁾ Die in der Düngeempfehlung ausgewiesenen Düngermengen reichen bei entsprechender Witterung zusammen mit der dann erhöhten Bodennachlieferung für höhere Erträge aus.

- **Entnahme der Bodenproben:** 09.02. bis 11.02.2021
- Bei **Getreide** wurde jeweils eine durchschnittliche Bestandsentwicklung angenommen.
- Die Bodenprobenahme für Mais (und Zuckerrüben) findet kurz vor der Aussaat statt. Aus diesem Grund liegen bisher noch nicht ausreichend Ergebnisse bzw. nur wenig Ergebnisse zur Erstellung einer Düngeempfehlung vor. Die aktualisierte Düngeempfehlung finden Sie, sobald uns weitere Ergebnisse vorliegen unter www.schnittstelle-boden-wrrl-hessen.de/mr_reinheim.html.

Bitte beachten Sie für Ihre Schläge im Wasserschutzgebiet die **schlagbezogenen Düngeempfehlungen**, die in der empfohlenen N-Düngung teilweise erheblich von den allgemeinen Düngeempfehlungen abweichen können!

Bitte beachten Sie auch, dass diese allgemeine Düngeempfehlung keine Düngebedarfsermittlung nach Düngeverordnung darstellt!

→ für Schosser- und Spätgabe bitte Chlorophyllmessung anfordern und berücksichtigen ←

Düngeempfehlung erstellt durch Schnittstelle Boden, in Absprache mit dem LLH, Beratungsstelle Griesheim